

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

315 (16.11.1882) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 315. Erstes Blatt.

Donnerstag den 16. November

1882.

## Bekanntmachung.

Nr. 2741. Das Ersatzgeschäft pro 1882 betreffend.

Die Gemeinderäthe des Amtsbezirks erhalten mit nächster Post die Stammrollen von 1880, 1881 und 1882 nach deren Berichtigung zurück.  
Karlsruhe, den 13. November 1882.

Groß. Bezirksamt.  
v. Freen.

## Bekanntmachung.

Nr. 28930. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Laut Bericht des Großh. Herrn Bezirksthierarztes ist, vom Auslande eingeschleppt, in den benachbarten Amtsbezirken Ettligen und Bruchsal die Maul- und Klauenseuche verbreitet. Es werden daher mit Ermächtigung des Großh. Ministeriums des Innern die Bestimmungen der Verordnung vom 28. März 1881 (Ges. u. Verordn.-Bl. S. 123) für den diesseitigen Amtsbezirk bis auf Weiteres in Kraft gesetzt.

Hiernach muß der Führer oder Treiber von Rindvieh, Schweinen oder Schafen, welche im Umherziehen feilgeboten oder angekauft werden, ein bezirksthierärztliches Zeugniß über den Gesundheitszustand der Thiere bei sich führen. Das Zeugniß ist alle fünf Tage zu erneuern und muß das Signalement jedes Stückes Rindvieh und die Merkmale der Schweine und Schafe enthalten.

Zu widerhandlungen werden gemäß §. 90 R.St.G.B. mit Geld bis zu 150 M. oder mit Haft bis zu 6 Wochen bestraft.

Zugleich wird zur Kenntniß der Betheiligten gebracht, daß diese Bestimmungen auch für die Amtsbezirke Pforzheim, Durlach und Ettligen nach Mittheilung der betreffenden Bezirksämter in Kraft getreten sind.

Die Bürgermeisterämter des Bezirks werden angewiesen, vorstehende Anordnungen in ihren Gemeinden alsbald in ortsüblicher Weise bekannt zu machen.

Karlsruhe, den 14. November 1882.

Groß. Bezirksamt.  
v. Freen.

## Dankagung.

Für die hiesigen Armen erhielten wir folgende Geschenke: von Herrn Kaufmann G. Bauer Zeugengebühr 0,50 M., von W. A. Schw. Restlohn eines entlaufenen Dienstmädchens 5,00 M., durch Großh. Bezirksamt dahier ein Portemonnaie mit 0,08 M., und sprechen wir für dieselben unsern verbindlichsten Dank hiermit aus.

Karlsruhe, den 14. November 1882.

Armenrat.  
Spemann.

Bürges.

## Bekanntmachung.

Die Uebertritte aus einer Schule in eine andere betreffend.

Um die vielfachen Störungen durch Uebertritte aus einer Schule in die andere möglichst zu befeitigen oder zu beschränken, hat der Ortschulrat beschlossen:

1. Der Wechsel der Schule ist ohne zwingenden Grund (ärztl. Anordnung, Verfügung des Armenrats) im Laufe des Schuljahres unzulässig;
2. die vom Armenrat der einfachen Schule überwiesenen Kinder dürfen in der von ihnen bisher besuchten Schule verbleiben, wenn sie innerhalb einer bestimmten Frist dem Rektorate den Nachweis liefern, daß die Schulgeld-Rückstände getilgt sind;
3. werden die Rückstände innerhalb der bestimmten Frist nicht getilgt, so tritt die Ueberweisung („Umschulung“) in Kraft und ein Rücktritt ist im Laufe des Schuljahres unter allen Umständen ausgeschlossen.

Karlsruhe, den 24. Juni 1882.

Das Rektorat.  
G. Specht.

## Brodpreise.

Vom 16. bis einschließlich 30. November 1882 verkaufen die zur Genossenschaft gehörigen Bäcker ihr Brod zu folgenden Preisen:

1 Paar Wecke zu 6 Pfennig	100 Gramm.
1 halbweißes 10 Pfennig-Brod	250 "
Das Brod kostet:	
1/2 Kilo Halbweißbrod	18 Pfennig.
1 " " "	36 "
1 1/2 " Schwarzbrod I. Sorte	14 "
1 1/2 " " " I. " "	42 "
1 1/2 " " " II. " "	12 "
1 1/2 " " " II. " "	34 "

Wir ersuchen das Publikum, sich das Brod vorwiegen zu lassen, da die Concurrenz auf Kosten des Gewichtes, insbesondere auf dem Markte, das Brod billiger verkauft.

Karlsruhe, den 15. November 1882.

Die Genossenschaft.

## Fleischpreise.

Von heute an kostet	
1/2 Kilo Ochsenfleisch	72 Pfennige.
1/2 " Schmalfleisch	64 "
1/2 " Kalbfleisch	52 — 56 "
1/2 " Schweinefleisch	68 "
1/2 " Hammelfleisch	70 "

Karlsruhe, den 16. November 1882.

Die Genossenschaft.

## Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. In Folge richterlicher Verfügung wird das den Blechner Karl Reinhold Eheleuten dahier gehörige,

in der Akademiestraße dahier unter Nr. 23 einerseits neben Linder Hermann Schönmann, andererseits neben Rentnerin Antoinette Röhlinger gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seitengebäuden, sammt aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 56000 M.,

am Freitag den 17. November l. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr, im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 123 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1882.

Der Vollstreckungsbeamte:  
Groß. Notar  
Ott.

## Holzversteigerung

2.1. Aus Großh. Hardtwalbe, Abtheilung Lindacker und Pfalzgrafen-Jagen, werden versteigert:

Montag den 20. d. M.

165 Ster forlenes Prügelholz,  
17 " pappelnes  
8150 Stück forlene Wellen.  
Die Zusammenkunft ist früh 11 Uhr auf der Grabener Allee am Blankenloch-Leopoldshafener Weg. Karlsruhe, den 14. November 1882.  
Großh. Hofferst- und Jagdamt Friedrichsthal.  
von Merhart.

## Maskengarderobe-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am Donnerstag den 16. November d. J.,

Nachmittags 2 Uhr, in der Zähringerstraße Nr. 13 (Eckzimmer, unten) gegen Baarzahlung:

72 verschiedene Maskenanzüge. Einzusehen von Mittwoch den 15. d. M. an.  
Karlsruhe, den 12. November 1882.  
Hüttisch, Gerichtsvollzieher.



### Bulach. Versteigerungs-Ankündigung.

22. Der Erbtheilung wegen werden aus dem Nachlasse der Landwirth Josef Bohner V. Wittve, Maria Eva geborene Martin von Bulach, die nachverzeichneten Liegenschaften am **Mittwoch den 22. d. Mts.,**  
Nachmittags 2 Uhr,

in dem Rathhause zu Bulach einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

#### I. Gemerkung Bulach.

L. B. Nr. 82. Ein einschichtiges Wohnhaus mit Stallung unter einem Dach, besonders stehender Scheuer und Stallung sowie separat stehenden Schweinställen, mit:

6 Ar 17 Meter Hofraitheplatz und 7 Ar 38 Meter Garten, an der Hauptstraße in Bulach gelegen, neben Ignaz Bohner III. Wittve und Georg Klein Kinder. Schätzungspreis 5500 M.

#### II. Gemerkung Beiertheim.

L. B. Nr. 1536. 9 Ar 98 Meter Acker am Mühlburgerweg, neben Katharina Braun ledig von Bulach und Jirial Kunz sowie Bürgermeister Anton Braun von Beiertheim. Schätzungspreis 400 M.

Mühlburg, den 8. November 1882.

Großh. Notar

Mathos.

#### Graben.

### Bekanntmachung.

Im Vollstreckungswege werden **Freitag den 17. dieses Monats,**  
Vormittags 10 Uhr,  
vor dem Rathhause in Graben  
1 Kommode, 1 nußbaumener doppelter Kleiderkasten und 1 neues aufgemachtes Bett gegen Barzahlung öffentlich versteigert.  
Karlsruhe, den 10. November 1882.  
Der Gerichtsvollzieher: Janda.

#### Rägelsfürst.

1882er

### Wein-Versteigerung.

**Samstag, den 18. November 1882,**  
Nachmittags 2 Uhr. 32.

### Wohnungen zu vermieten.

\*22. Hirschstraße 17 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern sofort oder später beziehbare zu vermieten.

\*21. Hirschstraße 47 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, 1 Mansarde, 1 Kammer, Küche, Keller, Holz- und Kohlenraum sowie Trockenplatz, sofort zu vermieten.

Kreuzstraße 22 ist im 3. Stock die Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Küche mit Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör, sofort oder auch später zu vermieten. Näheres im Laden im Hause selbst.

Kriegstraße 102 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, an eine stille Familie sogleich oder später zu vermieten.

Luisenstraße 2a ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, sogleich zu vermieten. Alles Nähere im 1. Stock daselbst.

\*22. Luisenstraße 8 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern nebst Mansarde, mit schöner Aussicht, sofort billig zu vermieten. Zu erfragen Hebelstraße 9 im untern Stock.

Schützenstraße 11 ist der 2. Stock von 4 schönen Zimmern, Mansarde und allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten.

\*33. Schützenstraße 24 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Mansardenzimmer nebst Kellerräumen, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

43. Schützenstraße 41 ist wegen Verletzung eine Wohnung, im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzraum, Antheil am Waschkloß und Trockenplatz, sogleich oder auf 23. April l. J. zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung sowie mit Glasabfluß versehen. Ebenfalls ist per sofort oder auf 23. Januar eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzraum und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Schützenstraße 60 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche sammt allem Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Werderplatz 45 ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, wo-

von jedes einen besondern Eingang hat, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, Keller, Mansarde u. s. w., ganz oder getheilt sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

Werderstraße 69 sind mehrere Wohnungen von 4, 3 und 2 Zimmern mit Zugehör per sofort oder später sehr billig zu vermieten.

105. Wilhelmstraße 49 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst parterre oder Schützenstraße 13 im Laden.

In der Lessingstraße 12, 14 und 26 ist je der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Speisekammer, Küche, Mansarde, Keller und Waschküche zc. zc., sogleich oder auch später zu vermieten; die Wohnungen sind hübsch decorirt, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen und werden um billigen Preis abgegeben. Zu erfragen Lessingstraße 1.

33. In der Stephanienstraße ist eine Wohnung, der Neuzeit entsprechend, von 7 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarden, Keller und Garten zu vermieten. Näheres bei W. Erleben, Waldstraße 23. Einzusehen von Mittags 2 Uhr an.

22. Eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche ist sogleich oder später zu vermieten: Waldhornstraße 32.

Ganz in der Nähe des Sallenwäldchens — Luisenstraße 7 — ist eine sehr freundliche, abgeschlossene Wohnung (2. Stock), mit freier Aussicht, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche, zwei Mansarden u. s. w., Gas- und Wasserleitung, sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Kriegstraße 65a parterre.

Mitte der Stadt ist eine im 2. Stock belegene Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Küche und allem Zugehör, mit Gas, Wasserleitung und Canalisation versehen, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

\*32. In guter Geschäftslage ist ein größerer Laden mit Wohnung (3 Zimmer, Küche und Zugehör) auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Wohnungs-Gesuche.

\*22. Eine kleine Wohnung, aus 2 Zimmern und Küche oder 1 Zimmer mit Alkov und Küche bestehend, wird sogleich oder später zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe Belfortstraße 5 abzugeben.

### Zimmer zu vermieten.

Zwei elegant möblirte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) sind sofort zu vermieten: Erbprinzenstraße 4 im 3. Stock.

Werderplatz 42 ist ein möblirtes Mansardenzimmer billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

86. Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist sogleich an einen Herrn zu vermieten: Marienstraße 26 im 3. Stock.

33. Schützenstraße 22 ist sogleich oder auf den 1. Dezember ein schönes, gut möblirtes Zimmer zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

\*33. Ein fein möblirtes Parterrezimmer ist sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten: Herrenstraße 44.

\*33. Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, sind 4 elegant möblirte Zimmer zusammen oder getheilt, sowie ein kleineres, gut möblirtes Zimmer um den Preis von 12 Mark zu vermieten.

Zirkel 11, Ecke der Kronenstraße, rechte Seite, ist ein zweifelhaftes, gut möblirtes Parterrezimmer mit anstoßendem Schlafkabinett auf 15. November zu vermieten. Die Wohnung eignet sich gut für einen Herrn Offizier.

\*22. Waldhornstraße 22 ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

\*22. Schützenstraße 66 sind im 3. Stock zwei schön möblirte, ineinandergehende, sowie ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten.

\*21. Werderplatz 47 ist im 3. Stock ein einfach möblirtes Zimmer mit guter Kost an einen soliden Arbeiter sogleich um billigen Preis zu vermieten.

Ein kleines Parterrezimmer ist mit Kost an einen Herrn oder an ein Frauenzimmer auf 1. Dezember billig zu vermieten: Spitalstraße 25.

32. Ein größeres, gut möblirtes Zimmer ist sofort um billigen Preis zu vermieten; auf Wunsch kann auch Pension gegeben werden. Näheres Ruppurrerstraße 36 im 3. Stock.

32. Wilhelmstraße 6, nahe dem Bahnhof, ist im 2. Stock ein sehr freundliches, gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, auf den 15. November oder 1. Dezember zu vermieten. Auf Verlangen Pension. Näheres daselbst.

\* Wilhelmstraße 21, eine Treppe hoch, ist ein für sich abgeschlossenes, freundlich möblirtes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten. Daselbst sind auch Bettfedern zu verkaufen.

\* Spitalstraße 25, Eingang rechts, ist im 2. Stock ein schönes, gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Ein auf die Straße gehendes, heizbares, möblirtes Zimmer ist für sogleich zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 31 im 3. Stock.

\* Douglasstraße 30 ist ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen an eine ordentliche Person sogleich oder später zu vermieten.

### Zimmer-Gesuch.

\* Ein gut möblirtes Zimmer in möglichster Nähe des Marktplatzes wird zu mieten gesucht und beliebe man Offerten mit Preisangabe unter Chiffre M. G. 114 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Dienst-Anträge.

22. Ein Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet sofort oder auf's Ziel gute Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

22. Ein perfektes Zimmermädchen mit guten Zeugnissen findet sofort oder auf's Ziel angenehme Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

### Dienst-Gesuche.

22. Ein perfektes Zimmermädchen und ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeiten gut versteht, beide mit guten Zeugnissen, suchen sofort oder auf's Ziel Stellen. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

\*22. Ein perfektes Zimmermädchen, in allen Arbeiten bewandert, sucht Stelle auf Weihnachten oder später. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeit gerne besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 33.

### 50000 Mark

Kapital sind auf 1. Hypothek auszuleihen. Offerten unter Chiffre W. im Kontor des Tagblattes abzugeben. 21.

### Für Kapitalisten.

\*33. Ein Kapital von 4000-5000 Mark wird gegen 6% Zins, hinlänglicher Sicherheit, und jährlich sicher gestellter Abzahlung — nach Uebereinkunft — gesucht. Offerten unter O. K. dem Kontor des Tagblattes zu übergeben.

### Stelle-Antrag.

33. Einem jungen Frauenzimmer aus guter Familie mit den erforderlichen Schulkenntnissen bietet sich Gelegenheit, den Verkauf in einem schönen Geschäft zu erlernen. Lusttragende wollen ihre Adresse unter Chiffre A. W. im Kontor des Tagblattes abgeben.

### Eine gesunde Amme

wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. \*22.

### Ein Kellnerlehrling

wird gesucht: Ritterstraße 18.

### Ein Einleger

wird gesucht.

Steindruckerei L. Geißendrfer, Blumenstraße 4.

Das Stellenvermittlungsbüreau des Frauenvereins bringt sich den geehrten Herrschaften in empfehlende Erinnerung.

Kellnerinnen suchen und finden gute Stellen hier und auswärts durch K. Tröster, Karl-Friedrichstr. 3, am Marktplatz. 30.15.

### Beschäftigungs-Gesuche.

\*22. Ein bewährter Architekt empfiehlt sich zur Anfertigung aller technischen Arbeiten sowie Bauleitung, auch zu Ausmessungen, Rechnungsrevision und der Aufstellung. Garantie für Richtigkeit. Beste Referenzen. Offerten im Kontor des Tagblattes unter K. M. 11 erbeten.



3.2. Eine zuverlässige Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen. Zu erfragen Herrenstraße 29 im Hinterhaus im 3. Stock.

### Für Damen.

Stückerien jeder Art in Platt-, Stiel- und Kreuzstich werden angefangen und fertig gestickt sowie einfachere Arbeiten aufgegeben; auch können Kinder ihre Weihnachts-Arbeiten unter Aufsicht anfertigen. Näheres im Kontor des Tagblattes. \*2.1.

### Eine Büglerin

sucht bei billiger Berechnung einige Kunden in der Woche; auch besorgt dieselbe bestens das Ausbessern der Wäsche. Näheres Kriegstraße 87, bei dem Portier. 4.1.

### Verkaufs-Anzeigen.

3.3. Eine sehr gut gepolsterte Garnitur Möbel mit braunem Plüsch überzogen, bestehend in einer **Causeuse** und 6 **Stühlen**, ist wegen Platzmangel besonders billig zu verkaufen: Kreuzstraße 3.

\* Eine Pfeilerkommode, 1 Nachttisch, 1 Sprachrohr für zwei Stodwerke, 1 Vorthüre, 1 Saupfosten und 1 Kochofen sind zu verkaufen: Werderstraße 22 im 2. Stock.

\* Ein beinahe neues **Wasserkissen**, ebenso ein **Zufkissen** sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Hohe Zungenstiefel

(Reitstiefel), ein Paar schöne, neu angefertigte, sind billig zu verkaufen: Akademiestraße 9, 3. Stock.

### Ankauf.

\* Getragene Herren- und Damenkleider, Weißzeug sowie getragene Schuhe und Stiefel werden angekauft und gut bezahlt: Hirschg. 34, 3. Stock.

### Ankauf.

— Gold, Silber, Stückerien, Silberborten, Kleider, Stiefel und Makulatur werden fortwährend zu nur hohen Preisen angekauft.

Mag Löw, Schwanenstraße 23.

### Frau Rain, Kaiserstraße 81,

zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber etc. etc.

### Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten etc. zahlt

Frau Lazarus aus Bruchsal.

Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor abgeben.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Eröprinzenstraße 21 im 2. Stock.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Kreuzstraße 22, eine Stiege hoch.

### Französische u. englische Curse.

Grammatik, Conversation, Correspondenz, 3 monatlich.

Die praktische Uebung beider Sprachen sichert sowohl Anfängern als Vorgerückteren einen raschen Erfolg. Näheres Erbprinzenstraße 27 im Laden. \*4.2.

### Englischer Unterricht.

\*3.2. Es sind noch einige Stunden an Schüler oder Schülerinnen zu vergeben von einer Dame, welche längere Zeit in England war und gründlichen Unterricht in der englischen Sprache erteilt. Adresse: Douglasstraße 13, parterre.

### Italienischer Unterricht,

mit besonderer Rücksicht auf Conversation, wird in **Kursen** und **Privatstunden** gegen mäßiges Honorar erteilt: Herrenstraße 40. \*2.1.

### Unterrichts-Anerbieten.

\* Ein Polytechniker mit Gymnasialbildung erteilt gründlichen Privatunterricht in allen Fächern. Adressen unter W. 70933 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Schaumwein von Oppmann in Würzburg, Tokayer, Malaga

empfehlen in nur reinen Qualitäten die Material-Waaren-Handlung von **W. L. Schwaab**, 10.2. Großh. Hoflieferant.

### Schaumweine

von **Gebr. Hoehl in Geisenheim.**

Alleinverkauf für Karlsruhe zu Originalpreisen bei Herrn

### Julius Hoeck,

Weinhandlung und Hotel grüner Hof.

- Moussirende Rheinweine,** schwarze Etiquette per 1/2 Flasche M. 2.40, " " " 1/2 Flasche " 1.40,
- Moussirender Rheinwein,** weiße Etiquette per 1/2 Flasche " 2.80,
- Moussirender Rheinwein,** blaue Etiquette per 1/2 Flasche " 3.50,
- Sparkling Hoek,** superior quality per 1/2 Flasche " 4.-.

### Englische Glibischbonbons,

das vorzüglichste und beste Linderungsmittel gegen Husten, Heiserkeit und Verschleimung. Alleinverkauf für Karlsruhe bei **Emil Lorenz**, Viktoriastraße 19. 12.8.

Frische Sendung

### Göttinger Cervelatwurst

empfehlen **C. Hetzel,** 3.2. Kaiserstraße 124.

Bestellungen auf das kommende Samstag wieder eintreffende frischgeschlachtete

### französische Geflügel

nehme bis **Donnerstag Mittag** entgegen. **Carl Malzacher,** Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5. 2.2.

### Münberger Dönsenmaulsalat

empfehlen billig **C. Hetzel,** 4.2. Kaiserstraße 124.

## Suppen!

8.5. Jedertzeit eine oder viele Portionen guter, nahrhafter Suppe nur durch Aufkochen von Suppentafeln mit Wasser binnen 10 Minuten bereiten zu können, das wird erreicht mit den rühmlichst bekannten **Condensirten Suppen** von **Rudolf Scheller** in **Hildburghausen**. Es empfiehlt dieselben in fünflei Sorten zu je 6 Tellern voll Suppe à 25 Pfennig das Hauptdepot für Karlsruhe: Hoflieferant **Carl Malzacher**, Lammstraße 5.

### Paranüsse

frisch eingetroffen bei **Herm. Munding,** 6.5. Kaiserstraße 187.

**Tafelreis** zu 18, 24 und 30 Pf., **I. holl. Gerste** zu 20, 24 und 30 Pf.,

**Tafelgries** zu 24 Pf.,

**Sago, Tapioca, Grünkern**

und sonstige **Suppeneinlagen** empfiehlt in nur guten Qualitäten zu billigsten Preisen

3.3. **Otto Mayer,** Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20.

### Hülsenfrüchte,

neue, in gutkochender Waare, per Pfund 20 Pf. empfiehlt

**J. C. Schaal,**

3.3. Marienstraße 41.

### Die P. Kneifel'sche Haar-Tinktur,

welche durch ihre außerordentliche Wirkung als Haarstärkungsmittel zur Erhaltung und Vermehrung des Haares mit Recht einen Weltruf erworben und wohl auch unübertroffen bleiben wird (sind doch die meisten der neu aufgetauchten Mittel nichts wie geringwertige Nachahmungen dieser Originaltinktur), ist in Karlsruhe nur ächt bei **L. Wolf**, Karl-Friedrichstraße 4, in Flaschen zu 1, 2 und 3 M. 14.13.

### Kinder-Toilette-Seife,

zu Weihnachtsgeschenken geeignet, elegante Schachteln mit je 3 Stücken milder und angenehm riechenden Toiletteseife.

Preis der Schachtel M. 1.— bei **F. Wolf & Sohn**, Hoflieferanten und **Luise Wolf Ww.** 21.3.

## Toilette-Seifen

**Jeder Art** 4.1. empfiehlt in grösster Auswahl

**Otto Wettlin,**

vorm. **Rudolf Meess**, Kaiserstr. 82, nächst dem Marktplatze.

### Gewerbeausstellung Stuttgart 1881

### Öffentliche Belobung!

Bester Schutz gegen nasse Füße ist die rühmlichst bekannte 6.3.

### Kautschuck-Lederschmiere

von Apotheker **M. Santermeister** in **Klosterwald**, (Hohenjollern), welche die Stiefel, vollkommen wasserdicht, weich & geschmeidig macht. In Büchsen à 50 Pfg. & 1 M. zu beziehen durch die Niederlage für Karlsruhe: der Lebensbedürfnisverein.

### Fußboden-Glanzlack.

— Fußboden-Glanzlack in jeder beliebigen Farbe und anerkannt bester Qualität empfehle zu billigem Preise. Auch wird das Lackiren der Fußböden besorgt und billigt berechnet.

**L. Bürger**, Maler und Tüncher, Hirschstraße 25.

### Corsetten-Geschäft

von **Gg. Baur**, Kaiserstraße 124 B, empfiehlt sein reichhaltiges Lager gutstehender, nach neuester Façon angefertigter **Corsets, Geradehalter, Tournares** und **Umstands-Corsets** in großer Auswahl zu anerkannt billigen Preisen.

Großes Lager in **Vasling, Atlas, Seide** und allen Sorten **Drell** zur Anfertigung nach Maß in kürzester Zeit.

Wäsche wie Repariren wird prompt und billig besorgt. 16.15.



**Schwarze Cachemires,**  
 vorzügliches Fabrikat,  
**schwarze Panama,**  
**schwarze Alpacca,**  
**Cachemires,**  
 farbige, in schöner Auswahl,  
**Sleiderstoffe,**  
 reich sortirt in einfarbig und farbirt,  
 empfiehlt zu **reellen festen Preisen**  
**A. Rudhart,**  
 50 Kaiserstraße 50.

2.2. Eine grosse Parthie  
**Elsässer Flockpiqué**  
 Meter **60** Pf. (Elle **36** Pf.),  
**Elsässer Hemdentuche,**  
 garantirt gute Waare,  
 Meter **42** Pf. (Elle **25** Pf.),  
**Gebleicht Baumwolltuch,**  
 Meter **33** Pf. (Elle **20** Pf.),  
**Hemden-Einsätze,**  
 Bielefelder beste Fabrikate,  
 glatt, gestickt und Falten,  
 zu **Fabrikpreisen.**  
**Heinrich Cramer,**  
 Kaiserstrasse 189.

**Buckskin,**  
**Hemdenflanell,**  
**Rockflanell,**  
**Baumwollflanell,**  
**Kölsch,**  
**Baumwolltuch,**  
**Shirting, Chiffon,**  
**Madapolam,**  
**Hemdentuch** 2c. 2c.  
 zu **äußerst billigen festen Preisen**  
 empfiehlt  
**A. Rudhart,**  
 50 Kaiserstraße 50.

**Elsässer**  
 Shirting, Baumwolltuch,  
 Cretonne, Madapolam,  
 Piqué, Damast,  
**Pelzbarchent,**  
<sup>12/4</sup> **schweres Baum-**  
**wolltuch** 6.3.  
 für Betttücher ohne Naht,  
**Baumwollflanelle**  
 in nur **prima** Qualitäten  
 empfiehlt zu **Fabrikpreisen**  
**Eduard Darnbacher,**  
 76 Kaiserstrasse 76.

**Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.**  
 2.1. Den geehrten Herren Lithographie- und Steindruckereibesitzern zur gefälligen Nachricht, daß ich mit heutigem Tage  
**eine Bimmer-Lithographie**  
 Amalienstraße 33  
 eröffnet habe.  
 Gestützt auf langjährige praktische Erfahrungen verschiedener Anstalten, soll es auch auf diesem Wege mein Bestreben sein, Sie in allen der Neuzeit entsprechenden Anforderungen unter Zusicherung strenger Solidität, geschmackvoller und rascher Ausführung durch billigste Preise zu befriedigen.  
 Empfehle mich in allen in der Lithographie vorkommenden Arbeiten in Schrift und Zeichnungen, Feder-, Gravier- und Kreidemanier.  
 Ebenso übernehme ich Aufnahmen nach der Natur, sowie Zinnzügen, Schriftzeichnungen, Kopien von Plänen, jeder Art Entwürfe 2c.  
 Ich empfehle mein neues Unternehmen Ihrem geneigten Wohlwollen und zeichne hochachtungsvoll  
**P. Marx, Lithograph.**  
 Karlsruhe, den 15. November 1882.  
 Gleichzeitig habe ich nebenbei eine **Visitenkarten-Druckerei** eingerichtet und empfehle das Hundert Visitenkarten von 1 M. 20 Pf. an.  
 Wiederverkäufer werden gesucht und erhalten Rabatt.

**Arbeiten für die Jugend**  
 nach **Fröbel'schen** Grundsätzen  
 zum **Flechten, Stechen und Nähen**  
 empfiehlt in grosser Auswahl  
**Hermann Schmidt,**  
 Hebelstrasse 3 und Sophienstrasse 5.  
 2.1.

Wir ersuchen unsere verehrlichen Kunden, Aufträge für  
 Weihnachten uns bald zukommen zu lassen, um rechtzeitig  
 liefern zu können.  
 Vorherige Anmeldungen erwünscht.  
 Achtungsvoll  
**Schulz & Suck,**  
 Hof-Photographen.  
 2.1.

**Wiener Schuhwaaren-Lager**  
**H. Landauer,**  
 Kaiserstraße 183.

Durch **Gelegenheitskauf** bin ich in der Lage eine größere Parthie  
**Damen-Luchstiefel** mit **Bachette-** und **Chagrin-Besatz**, 6 Zoll hoch,  
 Doppelsohlen, à 8 M. das Paar zu verkaufen; früherer Preis 12-14 M.

**Schönster Zimmerschmuck**  
 während des Winters!  
 Palmen sowie alle Arten **Blattpflanzen, Florpflanzen,** der  
 Jahreszeit entsprechend, empfiehlt in größter Auswahl zu den billigsten Preisen  
**Ch. Wilser,**  
 Blumenladen: Ecke der Erbprinzen- und Karlstraße,  
 Gärtnerei: Kaiserstraße 263.  
 10.8.

**Ein großes Ladenlokal**  
 in bester Lage der Kaiserstraße (Schattenseite) wird auf März  
 oder April nächsten Jahres zu miethen gesucht. Schriftliche  
 Offerten unter **J. J. 1502** befördert **Rudolf Mosse** in  
 Karlsruhe.  
 3.3.



### Herren-Hemden,



**Ettlinger Shirtings**  
zu Fabrikpreisen.  
Man verlange Preisliste.

vorzüglich sitzend, in haltbarster Qualität und sorgfältigster Ausführung mit fein leinenen Einsätzen, zu Nr. 3, 4, 5, 6, sowie Kragen, Manschetten, Nachthemden u. s. w. empfiehlt

**Adolf Honsel, Wäsche-Fabrik, Ettlingen.**

Bestellungen nach Maß werden unter Garantie des Gutes in kürzester Zeit elegant ausgeführt.

### Paletots,

selbstgefertigte, in anerkannt solider Waare und Arbeit, empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

**Eduard Bösch,**

6.3. Kaiserstraße 104.

### Die Buchbinderei

von

**Joh. Spiegel,**

Jähringerstraße 72,

empfehlte sich zur Ausführung aller in dieses Fach einschlagenden Arbeiten sowie im Montieren von Stickereien und sichert prompte und billige Bedienung zu. 2.1.

### Julius Krautmar,

Möbelschreiner,

Wohnung: 55 Werderstraße 55, Werkstätte: 3 Werderstraße 3,

empfehlte sich im Anfertigen von antiken und modernen Möbeln sowie in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten. Reparaturen, Aufpolieren und Wischen von Möbeln werden bestens besorgt. 2.1.

### Ludwig Schweisgut,

Grossherzogl. Hoflieferant,

### Pianoforte-Niederlage,

31 Herrenstrasse 31,

empfehlte als neu eingetroffen:

- Salon-Flügel . . . . . von C. Bechstein,
  - Stutz-Flügel . . . . . " C. Bechstein,
  - kreuzsaitiges Pianino . . . . . " C. Bechstein,
  - geradsaitiges Pianino . . . . . " C. Bechstein,
  - Allquot-Flügel . . . . . Julius Blüthner,
  - Stutz-Flügel . . . . . Julius Blüthner,
  - Cabinet-Flügel . . . . . Julius Blüthner,
  - kreuzsaitiges Pianino . . . . . Blüthner,
  - geradsaitiges Pianino . . . . . Blüthner,
  - kreuz- u. gerads. Pianino . . . . . Biese
- und viele Andere.

### Petroleum-Lampen.

2.2. Große Auswahl in Häng- und Stehlampen von den elegantesten bis zu den einfachsten zu den bekannt billigsten Preisen (gutes Brennen selbstverständlich) bei

**L. Bender, Kaiserstraße 132.**

### Reiseartikel,

als: große Koffer für Herren und Damen, Handkoffer, Patentkoffer, Touristentornister und Taschen, Umhängtaschen, Geldtaschen, Toiletterollen, Feldflaschen, Trinkbecher und Damentaschen empfiehlt in schöner Auswahl und zu billigen Preisen

**Julius Meyer, Kaiserstraße 211.**

## Studir- und Arbeits-Lampen



von einfachster bis reichster Ausstattung, für Del und Petroleum, empfiehlt billigt

**W. Göttle,**

2.2. 150 Kaiserstraße 150.

Samstag den 18. November

## II. Abonnements-Konzert

3.2.

des **Groß. Hoforchesters**

im **großen Saale des Museums.**

Unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Hofkapellmeisters **Emil Vaur** aus Mannheim.

### Programm.

- 1) Tragische Ouverture — Joh. Brahms.
- 2) Klavierkonzert (D-moll) mit Begleitung des Orchesters — Anton Rubinstein.
- 3) Trauermarsch (Es-moll, instrumentirt von Fr. Liszt) — Fr. Schubert.
- 4) Berceuse und Scherzo (H-moll) für Klavier allein — Fr. Chopin.
- 5) Sinfonie (F-dur) von S. Sch. Motto: In des Herzens heilig stille Räume Must du stehen aus des Lebens Drang! (Schiller).

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Der Konzertflügel ist aus dem Lager der Herren Gebrüder Trau.

Preise der Plätze: Saal nichtref. 2 Mkr. Gallerie nichtref. 1 Mkr. 50 Pf.

Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Schuster, Dört und D. Raffert, sowie Abends an der Kasse zu haben.

### Generalprobe Freitag den 17. November, Vormittags 10 Uhr.

Hierzu Billete an der Kasse für Abonnenten à 1 Mkr., für Nichtabonnenten à 1 Mkr. 50 Pf.

## Concert-Anzeige.

Sonntag den 19. November 1882.

Anfang präcise 4 Uhr.

Auf allgemeines Verlangen:

## nochmaliges Concert-Fest

im großen Saale der Festhalle mit ganz neuem Programm.

- Brindis de Salas.**
- Heinrich Sonthelm.**
- Heinrich Schwarz.**
- Miss Anna Bock.**
- Fräulein von Weber.**
- Fräulein Knobloch.**

Billete zu moderirten Preisen:

- Reservirter Balkon . . . . . 1 M. 30 Pf.
- Saalfitze . . . . . — M. 80 Pf.
- Gallerie . . . . . — M. 40 Pf.

zu haben von jetzt ab bis Sonnabend Abend bei den Herren:

- L. F. Schuster, Lammstraße 2,**
- Claus, Marktplatz,**
- Wohl, Kaiserstraße 144,**
- Klett, Kaiserstraße 60,**
- Raffert, Karl-Friedrichstraße 32,**
- Grimm, Kaiserstraße 36,**
- Grb, Spitalstraße 42,**
- Wengis, Amalienstraße 29,**
- Dört, Friedrichsplatz 8,**
- Salzer, Kaiserstraße 69,**
- Finckh's Nachf., Herrenstraße 19.**

Reservirte Balkonsitze nur bei Herrn L. F. Schuster.

Kassenpreise: Reservirte Balkonsitze 1 M. 50 Pf., Saalfitze 1 M. und Gallerie 50 Pf.

Das Concert findet ganz bestimmt statt und ist unwiderruflich das letzte.

Selbstgefertigte Herren-Hemden zu Fabrikpreisen.

er

Barthie hoch, 4 M.

der Breisju

März tliche in 3.3.



# Den Empfang sämtlicher Neuheiten für die Herbst- und Winteraison

in Kleiderstoffen, Besatzartikeln, schwarzen und farbigen Seidenstoffen, Sammet und Plüsch, Stoffen für Ball- und Gesellschaftskleider, Costümes, Wintermänteln, Paletots, Kindermänteln, sowie vielen Fantasieartikeln beehre ich mich hiermit ergebenst anzuzeigen.

## S. Model.

Die seither angesammelten **Resten** werden von jetzt an wieder **Dienstag u. Freitag** zum Verkauf aufgelegt.

32.

### Permanent brennende Circulations-Füllöfen

mit Mica-Fenstern,  
auf's Feinste regulirbar,

ein ganz vorzügliches Fabrikat,

liefert in 6 verschiedenen Grössen, unter vollständiger Garantie,

die Eisengiesserei

VON

## Junker & Ruh,

Karlsruhe, Baden,

verlängerte Sophienstrasse, nächst der Rheinthalbahn.



Der Ofen brennt bei einmaliger Anfeuerung und rechtzeitigem Nachlegen den ganzen Winter über und verbraucht so wenig Kohlen, dass eine Füllung — bei gelindem Brande — durch mehrere Tag und Nächte reicht.

Verkaufsstelle in der Fabrik und

Kaiserstrasse 155, bei **Hammer & Helbling**, Kaiserstrasse 155.

Die Niederlage stellt die Originalpreise der Fabrik.

\* Heute früh Kesselfleisch mit Sauerkraut, Abends verschiedene hausgemachte Würste empfiehlt bestens **G. Bromeier**, Ritterstraße 18.

#### Pfeifen-Klub

Brauerei Ch. Glasner.

Zu der am Donnerstag den 16. d. M., Abends 7/8 Uhr, stattfindenden

Musikalischen Abendunterhaltung

sind die Mitglieder und Freunde des Klubs freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Eine weitere Schiffsladung

## Ruhrkohlen

ist für mich in **Wagau** eingetroffen. Die Verladung währt bis Ende dieses Monats und werden während dieser Zeit noch zu Sommerpreisen verkauft:

I<sup>a</sup> Fettschrot per Ctr. — 82 Pf.,

I<sup>a</sup> Rußkohlen " " 1.10 "

**K. F. Schmeiser,**

Rüppurrerstraße 7.